

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 105 - Baurecht, Grundstücke und Wohnen
	Bearbeiter/in	Uwe Haltaufderheide
	Telefon (0202)	563 5385
	Fax (0202)	563 8045
	E-Mail	uwe.halttaufderheide@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.11.2003
	Drucks.-Nr.:	VO/2263/03 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
04.12.2003	Denkmalpflegeausschuss	Entgegennahme o. B.
Zustand des Gebäudes Elias-Eller-Str. 67		

Grund der Vorlage

Verwaltungsauftrag durch die sachverständigen Bürger de Bruyn-Ouboter und Schmitz aus der Denkmalpflegeausschusssitzung v. 02.10.03

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zum aktuellen Sachstand zur Kenntnis.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Über das abgängige Gebäude, das im Benehmen mit dem Rheinischen Amt für Denkmalpflege (19.12.2002) aus der Denkmalliste der Stadt Wuppertal auszutragen und durch einen kopierenden Neubau zu ersetzen ist, wurde zuletzt in der Ausschusssitzung am 21.11.02 berichtet.

Für einen entsprechenden Neubuantrag (Antrag auf Vorbescheid) wurde bereits am 12.12.02 die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis gem. § 9 DSchG NW erteilt. Da jedoch bislang weder der genehmigte Abbruch des bestehenden Gebäudes, noch konkrete Vorbereitungen zu einer Neubebauung erfolgten, wurden dem Eigentümer mit Anhörung v. 23.09.03 mit Hinweis auf die nach wie vor bestehende Instandhaltungspflicht gem. § 7 DSchG NW (- denn die Austragung des Gebäudes aus der Denkmalliste wurde zwecks Wahrung dieses denkmalschutzrechtlichen Rechtsmittels noch nicht rechtskräftig vollzogen -) ordnungsrechtliche Maßnahmen für den Fall weiterer Untätigkeit angekündigt.

Diese Anhörung führte am 13.11.03 zu einem Abstimmungsgespräch zwischen Eigentümer, beauftragtem Architekten und Mitarbeitern des Ressorts 105.25.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

1. Der Eigentümer verpflichtet sich zur unverzüglichen Komplettsicherung des Gebäudes.
2. Der beauftragte Architekt, der auch als Geschäftspartner des Eigentümers in das Neubauprojekt eingestiegen ist, reicht kurzfristig einen Bauantrag ein, der die Auflagen der Unteren Denkmalbehörde in vollem Umfange berücksichtigt.
3. Der wahrscheinliche Baubeginn erfolgt im Juni/Juli 2004.

Kosten und Finanzierung

Entfällt

Zeitplan

Entfällt